

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das mit Jesu gekreuzigte Hertz

oder, Andächtige Betrachtungen d. bitterm Leidens u. Sterbens unsers Herrn u. Heylandes Jesu Christi, wie auch d. sieben letzten Worte am Kreuz, samt angefügter Kreuz-Pressen d. glaubigen Seelen ...

Ulm, 17XX

Gebet von der [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-116487](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116487)

Lebet von der Fahrung und
 Bindung Christi im Garten/
 und von der Jünger Flucht.

Ich dancke dir/ O du Aller-
Mholdseeligster HErr Jesu
 Christe; daß du dich/ als das Läm-
 sein Gottes/ für die Sünde der
 Welt/ hast fangen und binden las-
 sen/ wie ein Ubelthäter. Ich bitte
 dich/ du wollest diese deine Band
 und Strick/ mir eine Erlösung seyn
 lassen/ auß den Banden deß Sa-
 ans/ und Stricken deß Todes/ und
 durch deine herzlichhe Zukunfft/ so
 nunmehr nahe ist/ mich auß aller
 Bedrängnuß und Beschwehrung
 dieser Welt/ in die ewige himm-
 ische Freyheit versetzen: In des-
 sen

sen laß mich / O mein H^{er} JE
 Christ / dich nimmermehr verlassen
 noch von dir fliehen / wie deine Jün-
 ger gethan. O du Allmächtiger
 GOTT ! du kennest ja meine
 Schwachheit und meines Flei-
 sches Unvermögen / du siehest ja
 wohl / daß der Geist willig / ich mir
 auch beständig vornehme / vest an
 dir zu kleben / als wie eine Klette am
 Kleid ; das Vollbringen aber bleibt
 zurück. Derowegen so steh du mir
 in Gnaden bey mit deinem Heil.
 Geist / damit ich in wahrem Glau-
 ben und heiligem Wandel vest bey
 dir verharre / und mich weder Noth
 noch Tod von dir scheiden lasse / son-
 dern alles Ubel so mir begegnet an /

um deines heiligen Rahmens wil-
 len / gern und willig leide und auß-
 stehe / auch beständig bleibe bisß ans
 Ende / und also die Kron deß Lebens
 davon trage. Solches verleihe mir /
 um deines heiligen Leidens willen /
 Amen! O du mein HErr Iesu!
 Amen! Amen!

Ein Lied / von Judæ Berrätheren
 im Garten.

Im Thon: Werde munter mein Gemüthe / 1c.

1.

Mit was betrübtem Herzen/
 Mein HErr Iesu bild ich mir/
 Deines Herzens Kummer: Schmerzen/
 Deiner Seelen Unmuth für!
 Den/ da Judas sich bey Nacht/
 Mit den Sündern aufgemacht/
 Und am Delberg eingefunden/
 Du/ mein Heiland/ hast empfunden.

2.

Ach! dein Jünger der erfahren/
 Deine grosse Wunder: Krafft /
 Und in mehr als dreyen Jahren/
 Was du täglich hast gesel afft!

Hut